

# Lebenslauf

(vgl. außerdem <http://www.grzega.de>)

**Name** Joachim Günter GRZEGA

Geburtsdatum 9. September 1971  
Geburtsort Weißenburg i. Bay.  
Staatsangehörigkeit deutsch  
Familienstand ledig  
Eltern Günter Grzega, \*1944,  
und  
Violetta Grzega, geb. Schwab, \*1947

## Bildungsweg, Qualifikationen

1978 - 1982 Grundschule Treuchtlingen  
1982 - 1986 Senefelder-Schule Treuchtlingen (Gymnasialzweig: 1. Fremdsprache Englisch, 2. Fremdsprache Latein)  
1986 - 1991 Werner-von-Siemens-Gymnasium Weißenburg (neusprachlicher Zweig, 3. Fremdsprache Französisch)  
1991 Abitur (in den Fächern Englisch, Französisch, Mathematik, Sozialkunde)  
1991 - 1997 Studium für das Lehramt an Gymnasien in den Fächern Englisch und Französisch (später auch Deutsch) an der Katholischen Universität Eichstätt  
Sept. 1993-März 1994 Auslandsstudium an der University of Utah in Salt Lake City  
Sept. 1994-Febr. 1995 Auslandsstudium an der Université de Paris IV-Sorbonne  
März 1996-Juli 1996 Auslandsstudium an der Karl-Franzens-Universität Graz  
Herbst/Winter 1997 1. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien in den Fächern Englisch und Französisch  
Dez. 1997-Juni 2000 Promotionsstudium (Romanische Sprachwissenschaft, Englische Sprachwissenschaft, Deutsche Sprachwissenschaft) an der Katholischen Universität Eichstätt (**Dissertationsthema**: "Romania Gallica Cisalpina: Etymologisch-geolinguistische Studien zu den oberitalienisch-rätoromanischen Keltizismen", Erstgutachter: Professor Dr. Otto Gsell, Zweitgutachter: Professor Dr. Alfred Bammesberger)  
September 2003 Einreichung der Habilitationsschrift (**Thema der Habilitationsschrift**: "Verfahren und Kräfte lexikalischen Wandels: Ein Beitrag zur englischen und allgemeine Onomasiologie", Gutachter: Professor Dr. Elke Ronneberger-Sibold, Professor Dr. Alfred Bammesberger, Professor Dr. Otto Gsell, Professor Dr. Alwin Fill)  
Februar 2004 Erteilung der **Venia legendi für Englische und Allgemeine Sprachwissenschaft** (Lehrbefähigung und Lehrbefugnis)

## haupt- und nebenberufliche Tätigkeiten

1988 - 2002 nebenamtlicher Organist in den Kirchengemeinden Bubenheim und Wettelsheim  
1992 - 1998 studentische Hilfskraft bei Professor Dr. Otto Gsell (Romanische Sprachwissenschaft): darunter Arbeiten an einer ladinischen Wortkartei und für Rezensionen des *Etymologischen Wörterbuchs des Dolomitenladinischen*

1997 - 1998	sowie Tutorien zur Einführung in die Romanische Sprachwissenschaft studentische Hilfskraft bei Professor Dr. Alfred Bammesberger (Englische und Vergleichende Sprachwissenschaft): Lektorierarbeiten an einem Baltistik-Symposiumsband
1998 - 2001	wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Englische und Vergleichende Sprachwissenschaft der Kath. Univ. Eichstätt
2001 - 2004	wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Englische und Vergleichende Sprachwissenschaft der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
seit 2003	freiberuflicher Trainer in den Bereichen Didaktik und Kommunikation
Febr. 2004 – Juli 2004	habilitierter wiss. Assistent an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt (Venia legendi für Englische und Allgemeine Sprachwissenschaft)
seit Aug. 2004	wiss. Oberassistent, ab Mai 2010 als außerplanmäßiger Professor, an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
Okt. 2004 – Sept. 2005	Vertretung einer C3/W2-Professur für Angewandte Anglistische Sprachwissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Univ. Münster
Apr. 2006 – Juli 2006	Vertretung eines W3-Lehrstuhls für Englische Sprachwissenschaft an der Universität Bayreuth
Okt. 2006 – März 2007	Vertretung eines W3-Lehrstuhls für Englische Sprachwissenschaft an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
Apr. 2007 – Aug. 2007	Vertretung des W3-Lehrstuhls für Anglistische Linguistik an der Univ. Erfurt
Okt. 2008 – Febr. 2007	nebenamtlicher Lehrer am Willibald-Gymnasium
Apr. 2008 – Sept. 2008	Vertretung eines W3-Lehrstuhls für Anglistische Sprachwissenschaft an der Univ. Freiburg
seit Juni 2009	nebenberuflicher Geschäftsführer der ASEcoLi Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), die wiederum als Geschäftsführerin der ASEcoLi UG (haftungsbeschränkt) und Co. KG fungiert

### Professurvertretungen

Okt. 2004 – Sept. 2005	Vertretung der C3/W2-Professur für Angewandte Anglistische Sprachwissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Univ. Münster
Apr. 2006 – Juli 2006	Vertretung des W3-Lehrstuhls für Englische Sprachwissenschaft an der Universität Bayreuth
Okt. 2006 – März 2007	Vertretung des Lehrstuhls für Englische Sprachwissenschaft an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt (Angebote für Lehrstuhlvertretungen an der Universität Bayreuth und an der Freien Universität Berlin dafür abgelehnt)
Apr. 2007 – Aug. 2007	Vertretung des W3-Lehrstuhls für Anglistische Linguistik an der Univ. Erfurt (wegen gleichzeitigem Schulprojekt aus geographischen Gründen Angebot einer Professurvertretung für Psycholinguistik und Fachdidaktik Englisch an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen dafür abgelehnt)
Okt. 2007 – März 2008	(Vertretungsangebote aus Erfurt und Kiel mussten wegen eines Schulprojekts in Eichstätt abgelehnt werden)
Apr. 2008 – Sept. 2008	Vertretung eines W3-Lehrstuhls für Anglistische Sprachwissenschaft an der Univ. Freiburg

### Listenplatz

2. Platz	W3 Englische Sprachwissenschaft	Universität Osnabrück (2006)
----------	---------------------------------	------------------------------

### weitere Aktivitäten, incl. universitäre Gremienarbeit

1989 - 2002	ehrenamtliches Mitglied beim Technischen Hilfswerk Treuchtlingen (1990-
-------------	---

	2001 Verwaltungshelfer, 1994 und 1998-2000 Öffentlichkeitsbeauftragter, 1994/95 Jugendbetreuer)
1992 - 1997	studentischer Fachschaftssprecher der Romanistik an der Kath. Univ. Eichstätt (außer während o.g. Auslandsaufenthalte)
seit 1998	Schriftführer bei der THW-Helfervereinigung Treuchtlingen e.V.
1999 - 2001	Mitglied der Haushaltskommission der Kath. Univ. Eichstätt
1999 - 2001	Mitglied der Kommission "Studium Generale" der Kath. Univ. Eichstätt
seit 1999	Mitglied im Fachbereichsrat bzw. Fakultätsrat der Sprach- und Literaturwissenschaftlichen Fakultät der Univ. Eichstätt-Ingolstadt
2000 - 2001	Revisor bei der Deutschen Sinatra Society
2001 - 2005	Sokrates- und ECTS-Koordinator der Sprach- und Literaturwissenschaftlichen Fakultät der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
2001 - 2009	Sprecher des Konvents des Akademischen Mittelbaus an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
2001 - 2005	Mitglied im Ausschuss für Selbstkontrolle in der Wissenschaft an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
seit 2002	Mitglied des Stadtrats Treuchtlingen
2002 - 2008	Jugendbeauftragter der Stadt Treuchtlingen
2003 - 2004	Mitglied der Studienkommission an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt zur Erstellung einer allgemeinen Habilitationsordnung
2003 - 2007	Stellvertreter des Sprechers der Landesvertretung Akademischer Mittelbau Bayern (LAMB)
2005 - 2007	Mitglied der Lehrerbildungskommission an der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
2007 - 2009	Mitglied der Erweiterten Hochschulleitung der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt

### Auszeichnungen

2000	Verleihung des Forschungspreises des Studien- und Forschungsvereins "Luigi Heilmann" (Vigo di Fassa, Italien)
2010	Ernennung zum Außerplanmäßigen Professor

### Sonstiges

Fremdsprachen:	Englisch (C2-Niveau) Französisch (C1-Niveau) Italienisch (B2-Niveau) Russisch (A1-Niveau) Spanisch (A1-Niveau) Grundkenntnisse in Ladinisch, Ungarisch, Japanisch, Rumänisch
EDV:	Systeme: Windows 98, Windows NT, Windows XP Textverarbeitung: Word, WordPerfect, StarOffice, OpenOffice Tabellenkalkulation, Datenauswertung: Excel, SPSS, Grafstat Internetgestaltung: HTML, CMS
Verwaltung:	Erfahrungen im Verwaltungs-, Personal- und Haushaltswesen durch meine Tätigkeiten an der Uni und beim THW, neben den o.g. Gremien vor allem auch durch meine seit 1999 laufende Unterstützung des jeweiligen Fachsprechers der Anglistik und des jeweiligen Dekans und seit 2001 des jeweiligen Studiendekans und des jeweiligen Mentors des Europastudiengangs
Prüfererfahrung:	Prüfungsberechtigung für schriftliche Prüfungsarbeiten, mündlichen Prüfungen und schriftlichen Hausarbeiten im Fach Englische Sprachwissenschaft im Rahmen der Ersten Staatsprüfungen für die Lehrämter an Grundschulen,

Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Zwischenprüfungen, Magisterprüfungen, Bachelorarbeiten, Staatsexamen (nicht-vertieft) und Doktorandenprüfungen; Studienabschlussarbeiten (Staatsexamen, Magister, Bachelor, Master)

- Arbeitskreise: neben den o.g. offiziellen Gremien: Mitglied der Strukturplanungskommission der Sprach- und Literaturwiss. Fakultät; beratendes Mitglied einer Berufungskommission; Mitarbeit in zahlreichen universitären Gremien sowie Arbeitskreisen zur Organisation und Entwicklung von Studiengängen und zur Profilbildung der Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt
- didaktische Bildung: (1) durch Praktika im Rahmen des Lehramtsstudiums, (2) durch ständige Evaluation meiner Lehre durch die Studierenden, (3) durch Absolvierung zweier hochschuldidaktischer Seminare, (4) eigene hochschuldidaktische Forschung, (5) durch meinen Englischunterricht an der Grundschule und am Gymnasium.
- didaktisches Konzept: "Lernen durch Lehren" (LdL)
- Vereine und Verbände: Mitglied beim Deutschen Hochschulverband, bei der Deutschen Gesellschaft für Sprachwissenschaft (DGfS), beim Deutschen Anglistenverband (DAV), bei der Gesellschaft für Angewandte Linguistik (GAL), bei der European Society for English Studies (ESSE), bei der Association International de Linguistique Appliquée (AILA), International Society for the Linguistics of English (ISLE)
- Gutachtertätigkeiten: Gutachtertätigkeiten als Herausgeber von *Onomasiology Online* und *Journal for EuroLinguistiX*; Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Zeitschrift *Moderne Sprachen*; Gutachter bei *Linguistik Online*, beim *Journal of Education for Teaching*, beim *Journal of International and Intercultural Communication* und beim *International Journal of Applied Linguistics.*; Gutachter für den *Österreichischen Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF)*.

# Publikationsliste

(Stand: 17. Mai 2011)

## I. Fachpublikationen in Printmedien

### Monographien

1. *Romania Gallica Cisalpina: Etymologisch-geolinguistische Studien zu den oberitalienisch-rätoromanischen Keltizismen*, [Beihefte zur Zeitschrift für romanische Philologie 311], Tübingen: Niemeyer 2001. [zugleich Diss. Univ. Eichstätt 2000]
2. *Sprachwissenschaft ohne Fachchinesisch: 7 aktuelle Studien für alle Sprachinteressierten*, Aachen: Shaker 2001. [Wendet sich sowohl an ein linguistisches als auch ein allgemeines Publikum. Darin die folgenden Beiträge: "Deutschländisch und Österreichisch: Mehr Unterschiede als nur in Wortschatz und Aussprache" (7-26), "Feministische Linguistik: Anmerkungen zur soziolinguistischen Variable 'Geschlecht'" (27-40), "Sprache, Kommunikation und die ältere Generation: Einige Beobachtungen" (41-56), "Zu den pseudo-englischen Fremdwörtern im Deutschen (und zum Einfluss des Englischen auf das Deutsche generell)" (57-70), "Eigentümliche zeitgenössische Schreibgebräuche: Zur Verwendung von Apostrophen und inneren Großbuchstaben" (71-80), "Über Homonymenkonflikt als Auslöser von Wortuntergang" (81-98), "Moderne Onomasiologie und die Bezeichnungen für 'fremd' und 'eigen'" (99-116).]
3. *Bezeichnungswandel: Wie, Warum, Wozu? – Ein Beitrag zur englischen und allgemeinen Onomasiologie*, Heidelberg: Winter 2004. [= leicht gekürzte und überarb. Version meiner Habil., Univ. Eichstätt-Ingolstadt 2003]
4. *EuroLinguistischer Parcours: Kernwissen zur europäischen Sprachkultur*, Frankfurt (Main): IKO 2006. [Wendet sich sowohl an ein linguistisches als auch an ein allgemeines Publikum. Darin die folgenden Beiträge: "Eine europäische Sprach- und Kulturzeitreise im Express: Von A(achen) nach B(rüssel)" (13-71), "Latein – Französisch – Englisch: Drei Epochen europäischer Sprach- und Wortschatzgeschichte" (73-114), "Europäische Internationalismen: Manchmal 'falsche Freunde' ... auch bei Nationen 'gleicher' Sprache" (115-138), "Blicke auf den Bau unserer Sprachen: Auf lautliche und grammatische Unterschiede gefasst sein" (139-168), "Sicht auf die Welt im Licht von Wörtern und Wendungen: Wie Europa Dinge mit Sprache einrahmt und bebildert" (169-192), "Wo bleibt die feine europäische Art? Grundlagen für einen Euro-Sprachführer" (193-253), "Vom Umgang mit Sprachen im Europa von heute und morgen: Gedanken zu Sprachpflege und Sprachpolitik" (255-274), "Weltwirtschaftswachstum und Weltfrieden: Sprachwissenschaftliche Gedanken für Europäer und andere" (275-295).] (2. Auflage in Vorbereitung)
5. *Introduction to Linguistics from a Global Perspective: An Alternative Approach to Language and Languages*, München: LINCOM 2011.

### Herausgaben

6. [mit Markus BIESWANGER, Manuela BOATCĂ, Claudia NEUDECKER, Stefan RINKE und Christine STROBL] (ed.), *Abgrenzen oder Entgrenzen? Zur Produktivität von Grenzen*. Frankfurt (Main): IKO 2003.
7. [mit Christian SPANNAGEL und Lutz BERGER] (ed.), *Lernen durch Lehren im Fokus: Berichte von LdL-Einsteigern und LdL-Experten*. Berlin: epubli 2011.

## Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften

8. "In Memoriam Hugo Schuchardt (I): Zur traditionellen Klassifikation des Oberitalienischen." *Grazer Linguistische Studien* 47 (1997): 55-66.
9. "In Memoriam Hugo Schuchardt (II): Kelto-Zentralromanisches." *Grazer Linguistische Studien* 47 (1997): 67-76.
10. "Die galloromanischen Bezeichnungen der Lakritze: Zu den Bereichen Etymologie, Onomasiologie und Bezeichnungswandel unter besonderer Berücksichtigung der Volksetymologie." *Grazer Linguistische Studien* 49 (1998): 13-28.
11. "A New View on Why, How and In How Far *-ing* Prevailed Over *-ind*." *Views* 8 (1999): 34-43.
12. "Sprachliche Kurzformen im geschriebenen Österreichischen Deutsch." *Deutsche Sprache* 27 (1999): 249-263.
13. "O wie 'Oesterreichisches Deutsch': Zu dem strukturlinguistischen Argument der Geringfügigkeit lexikalischer Divergenzen zwischen Österreichischem Deutschen und Deutschländisch." *Grazer Linguistische Studien* 52 (1999): 73-83.
14. "Some Observations on E-Mail Style vs. Traditional Style." *Papiere zur Linguistik* 60 (1999): 3-16.
15. "Österreichische Nachrichtensprache: Paradigmatische und syntagmatische Divergenzen zwischen österreichischer und bundesdeutscher Distanzsprache." *Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik* 67 (2000): 53-67.
16. "Asking Why Exactly *them*, *these*, and *those*." *North-Western European Language Evolution* 36 (2000): 113-120.
17. "Das Rätoromanische im Lichte des keltischen Reliktwortschatzes." *Annalas da la Societad Retorumantscha* 113 (2000): 85-105.
18. "Beobachtungen zu deutschländisch-österreichischen Divergenzen bei Anglizismen." *Muttersprache* 110 (2000): 238-248.
19. "Historical Semantics in the Light of Cognitive Linguistics: Some Aspects of a New Reference Book Reviewed." *Arbeiten aus Anglistik und Amerikanistik* 25 (2000): 233-244.
20. "Zu einigen lexikalisch-semantischen Problemen bei der Erstellung des Ladin Dolomitan." *Zeitschrift für romanische Philologie* 116 (2000): 577-590.
21. "A Supplementary View on the Etymology of *welcome*." *Views* 9 (2000): 79-81.
22. "Le basi *atr-* 'nero' e *alb-* 'bianco' nella Romania cisalpina (e transalpina): radici latine o prelatine?" *Vox Romanica* 59 (2000): 108-115.
23. "Ae. *bisc(e)op* und seine germanischen Verwandten." *Anglia* 120 (2002): 372-383.
24. "Zur Geschichte von fr. *trouver* und seinen Verwandten: Anmerkungen zu einem alten

- Problem.” *Zeitschrift für romanische Philologie* 119 (2003): 222-231.
25. “Quelques remarques sur le vieux problème des noms du coq en Gascogne.” *Revue de Linguistique Romane* 67 (2003): 223-230.
  26. “Some Aspects of Modern Diachronic Onomasiology.” *Linguistics* 40 (2002): 1021-1045.
  27. “Nonchalance als Merkmal des Österreichischen Deutsch.” *Muttersprache* 113 (2003): 242-254.
  28. “Aus der etymologischen Werkstatt: Zwei Projekte und die dolomitenladinischen Bezeichnungen für ‘häufig’ und ‘Furunkel’.” *Ladinia* 26-27 (2003): 41-52.
  29. “On Using (and Misusing) Prototypes for Explanations of Lexical Change.” *Word* 54 (2003): 335-357.
  30. “Ein *Spitzenpolitiker* ist nicht immer ein “*Spitzen-Politiker*”: Wie man prosodische Akzente nützt, um semantisch “Akzente” zu setzen.” *Muttersprache* 114 (2004): 321-332.
  31. “LdL – Lernen durch Lehren.” *PADUA* 2/3 (2007): 41-43.
  32. [mit Franz WALDHERR]: “Lernen durch Lehren (LdL) in technischen und anderen Fächern an Fachhochschulen: Ein Kochbuch”, *Didaktiknachrichten (DiNa)* 11/2007: 1-17.
  33. [mit Marion SCHÖNER]: “The Didactic Model *LdL (Lernen durch Lehren)* as a Way of Preparing Students for Communication in a Knowledge Society”, *Journal of Education for Teaching* 43.3 (2008): 167-175.
  34. “Analyzing European Communicative Strategies: An Intercultural Project.” *Journal of Linguistic and Intercultural Education* 1 (2008): 133-146.
  35. [mit Johannes GUTTENBERGER und Manuel GRUPE]: “Lernen durch Lehren: Partizipation im Unterricht.” *Lernende Schule* 46/47 (2009): 64-66.
  36. “Lernen durch Lehren (LdL) – Ein lerneraktivierendes Modell mit suggestopädischem Einsatzpotenzial.” *DGSL Magazin* 4/2009: 19-22.
  37. “L’enseignement du vocabulaire par les élèves: la méthode LdL”. *Le nouveau bulletin de l’A.D.E.A.F* 107 (2010): 65-68.
  38. “How can Teaching English Help to Promote National and Regional Heritages? On Basic Global English (BGE) and ‘Advanced Global English’.” *Journal of Linguistic and Intercultural Education* 2 (2009).
  39. [mit Bea KLÜSENER]: “Learning by Teaching through Polylogues: Training Communication as an Expert in Information and Knowledge Societies with LdL (Lernen durch Lehren).” In: *Fachsprache: International Journal of Specialized Communication* 33,1 (im Druck).
  40. “On the Correlation between Socioeconomics and Policies of Languages in Official Contexts.” *International Journal for the Sociology of Languages* (im Druck).

## Artikel in wissenschaftlichen Sammelbänden

41. "Österreichisch, Bairisch, Bayrisch, Deutschländisch – Beobachtungen zu Lexik und Idiomatik." In: MUHR Rudolf / SCHRODT Richard (eds.), *Österreichisches Deutsch und andere nationale Varietäten plurizentrischer Sprachen in Europa*, 147-171. [Materialien und Handbücher zum österreichischen Deutsch und zu Deutsch als Fremdsprache 3]. Wien: Hölder-Pichler-Tempsky (1997).
42. "Zur Entstehung von Grenzbezeichnungen und zur Produktivität von Grenzen in der Sprache." In: BIESWANGER Markus et al. (eds.), *Abgrenzen oder Entgrenzen? Zur Produktivität von Grenzen*, 19-37, Frankfurt (Main): IKO 2003.
43. "Hāl, Hail, Hello, Hi: Greetings in English Language History." In: JUCKER Andreas / TAAVITSAINEN Irma (eds.), *Speech Acts in the History of English*, 165-193, Amsterdam/Philadelphia: Benjamins 2008.
44. "'Polylogisch' 'begreifen': Lernen durch Lehren (LdL) für das Linguistik-Studium im Fach Deutsch als Fremdsprache." In: OEBEL Guido (ed.), *LdL (Lernen durch Lehren) goes global: Handlungsorientierter Fremdsprachenunterricht in Japan*, 217-243, Hamburg: Dr. Kovač 2009.
45. "Inwieweit ist das Ladinische eine europäische Sprache?" In: BLAIKNER-HOHENWART Gabriele et al. (eds.), *Ladinometria: Festschrift für Hans Goebel zum 65. Geburtstag*, 173-188, Salzburg: Universität 2008.
46. "Eurolinguistische Forschung und Lehre: Was, Wozu und Wie." In: NATE Richard / RONNEBERGER-SIBOLD Elke (eds.), *Europäische Sprachenvielfalt und Globalisierungsprozess*, 223-247, Würzburg: Königshausen & Neumann 2009.
47. "How Can English Help to Promote and Preserve National and Regional Heritages". In: POPESCU Teodora / PIOARIU Rodica (eds.), *Proceedings Exploratory Workshop Linguistic and Intercultural Education in the Process of Europeanisation of Higher Education CLIE-2009*, 172-186, Alba Iulia: University of Alba-Iulia CIEL 2009.
48. "Wie kann die Eurolinguistik zur sozioökonomischen Entwicklung Europas beitragen?" In: HINRICHS Uwe / REITER Norbert / TORNOW Siegfried (eds.), *Eurolinguistik: Entwicklung und Perspektiven*, 315-333, Wiesbaden: Harrassowitz 2009.
49. "Das Leben für Lerner und Lehrer spannender machen: Eine Einführung in LdL". In: BERGER Lutz / GRZEGA Joachim / SPANNAGEL Christian (eds.), *Lernen durch Lehren im Fokus: Berichte von LdL-Einsteigern und LdL-Experten*, 10-19, Berlin: epubli 2011.
50. "LdL im Englischunterricht der Grund- und Hauptschulen". In: BERGER Lutz et al. (eds.), *Lernen durch Lehren im Fokus: Berichte von LdL-Einsteigern und LdL-Experten*, 39-48, Berlin: epubli 2011.

## Artikel in Handbüchern und Lexika

51. "Compounding from an Onomasiological Perspective." In: LIEBER Rochelle / ŠTEKAUER Pavol (eds.), *The Oxford Handbook of Compounding*, 217-232, Oxford: Oxford University Press 2009.
52. "Language and the School: European Perspective." In: van der AUWERA Jan / KORTMANN



Bernd (eds.), *Handbook of Linguistics: Fields of Europe*, Berlin etc.: de Gruyter (im Druck).

53. "Kulturpragmatische Gemeinsamkeiten in den Sprachen Europas." In: HINRICHS Uwe (ed.), *Handbuch der Eurolinguistik*, 739-751, Wiesbaden: Harrassowitz 2010.
54. "Mehrsprachigkeitskonzepte und *Global English*." In: HINRICHS Uwe (ed.), *Handbuch der Eurolinguistik*, 795-804, Wiesbaden: Harrassowitz 2010.
55. "Lexical Semantic Variables." In: HERNÁNDEZ CAMPOY Juan M. (ed.), *Handbook of Historical Sociolinguistics*, Oxford: Wiley-Blackwell (im Druck)
56. "Schüler als Unterrichtsmanager: Lernen durch Lehren (LdL) und Aktivierungsmethoden bei schwierigen Schülern". In: *Starke Lehrer – Starke Schule*. Stuttgart: Raabe.
57. [mit Marion SCHÖNER]: "Altenglisch", "Altfranzösisch", "Amerikanismus", "Anglizismus", "Austriazismus", "Denglisch", "Dialekt", "Dublette", "englisch-deutscher Sprachkontakt", "Entlehnung", "Etymologie", "Etymon", "französisch-deutscher Sprachkontakt", "Galloromanisch", "historische Lexikologie", "Homonymenflucht", "Homonymenkollision", "Homonymenkonflikt", "Interferenzfehler", "Internationalismus", "Lehnbedeutung", "Lehnbildung", "Lehnprägung", "Lehnschöpfung", "Lehnübersetzung", "Lehnübertragung", "Lehnwort", "Metapher", "Mittelenglisch", "Nationalsprache", "Onomasiologie", "Österreichisch", "Scheinentlehnung", "Spanglisch", "Variable", "Variante", "Varietät". In: HUNDT Markus et al. (eds.), *Wörterbuch zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft 3: Historische Sprachwissenschaft*, Berlin/New York: de Gruyter (im Druck).
58. [mit Bea KLÜSENER]: "Wissenschaftsrhetorik." In: UEDING Gert (ed.), *Historisches Wörterbuch der Rhetorik*, Tübingen: Niemeyer (im Druck).
59. "Global English." In: BERGS Alexander / BRINTON Laurel (eds.), *Handbook of English Historical Linguistics*. Berlin etc.: de Gruyter (im Druck).
60. "Word-Formation in Onomasiology." In: MÜLLER Peter Otto / OHNHEISER Ingeborg / OLSEN Susen (eds.), *Wortbildung: Ein internationales Handbuch zu den Sprachen Europas*. Berlin etc.: de Gruyter (in Vorb.).

## Rezensionen

61. "Rezension: Andreas BLANK, *Prinzipien des lexikalischen Bedeutungswandels am Beispiel der romanischen Sprachen*, Tübingen 1997." *Zeitschrift für Sprachwissenschaft* 18 (1999): 152-155.
62. "Review: Walt WOLFRAM / Natalie SCHILLING-ESTES, *American English*, Oxford 1998." *Arbeiten aus Anglistik und Amerikanistik* 24 (1999): 156-158.
63. "Compte-Rendu: Jean-Michel ELOY, *La Constitution du picard: Une approche de la notion de langue*, Louvain-la-Neuve 1997." *Dialectologia et Geolinguistica* 8 (2000): 98-102.
64. "Rezension: Heidi SILLER-RUNGGALDIER / Paul VIDESOTT (eds.), *Rätoromanische Bibliographie 1985-1997*, Innsbruck 1998." *Romanische Forschungen* 112 (2000): 326.
65. "Review: Elisabeth LÖBEL / Gisa RAUH (eds.), *Lexikalische Kategorien und Merkmale*, Tübingen 1997." *Word* 51 (2000): 71-72.
66. "Rezension: Peter BLUMENTHAL, *Sprachvergleich Deutsch-Französisch*, [Romanistische Arbeitshefte 29], Tübingen 1997." *Muttersprache* 110 (2000): 180-182.
67. "Review: Jacek FISIĄK / Marcin KRYGIER (eds.), *Advances in Historical Linguistics*, Trends in Linguistics:

Studies and Monographs 112, Berlin/New York 1998." *Word* 51 (2000): 250-254.

68. "Rezension: Anette HUESMANN, *Zwischen Dialekt und Standard: Empirische Untersuchung zur Soziolinguistik des Varietätenspektrums im Deutschen*, [Reihe Germanistische Linguistik 199], Tübingen 1998." *Muttersprache* 110 (2000): 69-71.
69. "Review: Dennis AGER, *Language, Community and the State*, Exeter 1997." *Word* 51 (2000): 67-70.
70. "Ricensione: Giovanni MISCHI, *Wörterbuch Deutsch-Gadertalisch*, San Martin de Tor: Istitut Ladin Micurà de Rü 2000." *Rivista italiana di dialettologia* 25 (2001): 417.
71. "Review: Robert L. LATTA, *The Basic Humor Process: A Cognitive-Shift Theory and the Case against Incongruity*, Humor Research 5, Berlin/New York: Mouton de Gruyter 1999." *Word* 52 (2001): 279-280.
72. "Review: Wolfgang FALKNER, *Verstehen, Mißverstehen und Mißverständnisse: Untersuchungen an einem Korpus englischer und deutscher Beispiele*, Tübingen: Niemeyer 1997." *Word* 52 (2001): 115-119.
73. "Ricensione: Rut BERNARDI, *Curs de gherdeina*, San Martin de Tor: Istitut Ladin Micurà de Rü 1999." *Revista italiana di dialettologia* 25 (2001): 417-418.
74. "Review: Andreas BLANK / Peter KOCH (eds.), *Historical Semantics and Cognition*, Cognitive Linguistics Research 13, Berlin, New York: de Gruyter 1999." *Word* 52 (2001): 447-451.
75. "Review: Rudolf MAJUT, *Die hippologisch gebildeten Pflanzennamen im Deutschen und Englischen*, Hg. von Regina FRISCH, Stuttgart: Hirzel 1998." *Word* 52 (2001): 280-284.
76. "Rezension: Annelies HÄCKI BUHOFER (ed.), *Vom Umgang mit sprachlicher Variation*, Tübingen/Basel: Francke 2000." *Zeitschrift für Sprachwissenschaft* 20 (2001): 324-325.
77. "Review: Jennifer COATES (ed.), *Language and Gender: A Reader*, Oxford/Maden: Blackwell 1998." *Zeitschrift für Sprachwissenschaft* 20 (2001): 160-161.
78. "Rezension: Reinhard FIEHLER / Caja THIMM (Hrsg.), *Sprache und Kommunikation im Alter*. Opladen/Wiesbaden: Westdeutscher Verlag 1998." *Zeitschrift für Sprachwissenschaft* 20 (2001): 147-149.
79. "Review: Louise SYLVESTER / Jane ROBERTS, *Middle English Word Studies: A Word and Author Index*, Cambridge 2000." *LINGUIST List* 12,1034 (2001).
80. "Review: Hans-Jürgen DILLER / Erwin OTTO/Gert STRATMANN (eds.), *English Via Various Media*, Heidelberg: Winter 1999." *Notes & Queries* 48 (2001): 2-3.
81. "Review: René DIRVEN / Marjolijn VERSPOOR, *Cognitive Exploration of Language and Linguistics*, Amsterdam (Phil.): Benjamins 1998." *Word* 53 (2002): 383-386.
82. "Rezension: Wolfgang VIERECK / Karin VIERECK / Heinrich RAMISCH, *dtv-Atlas Englische Sprache*, München: dtv 2000." *Arbeiten aus Anglistik und Amerikanistik* 27 (2002): 284-285.
83. "Review: Pavol ŠTEKAUER, *English Word-Formation*, Tübingen: Narr 2000." *Zeitschrift für Sprachwissenschaft* 21 (2002): 294-295.
84. "Rezension: Karin EICHHOFF-CYRUS / Rudolf HOBERG (eds.), *Die deutsche Sprache zur Jahrtausendwende*, Mannheim etc.: Duden 2000." *Zeitschrift für Sprachwissenschaft* 21 (2002): 132-134.
85. "Ricensione: Gianrenzo P. CLIVIO / Marcel DANESI, *The Sounds, Forms, and Uses of Italian: An Introduction to Italian Linguistics*, Toronto: University of Toronto Press 2000." *Zeitschrift für romanische Philologie* 11(2003): 74-75.
86. "Review: John ALGEO (ed.), *Cambridge History of the English Language VI: English in North-America*, Cambridge: Cambridge University Press 2002." *Word* 54 (2004): 256-258.

87. "Rezension: Rolf BERGMANN / Elvira GLASER / Claudine MOULIN-FANKHÄNEL (eds.), *Mittelalterliche volkssprachige Glossen*, Heidelberg: Winter 2001." *Anglia* 122 (2004): 299-301.
88. "Rezension: Dieter METZING (ed.), *Sprachen in Europa: Sprachpolitik, Sprachkontakt, Sprachkultur, Sprachentwicklung, Sprachtypologie*, Bielefeld: Aisthesis 2003." *Zeitschrift für Sprachwissenschaft* 24 (2005): 319-320.
89. "Rezension: Dieter E. ZIMMER, *Sprache in Zeiten ihrer Unverbesserlichkeit*, Hamburg: Hoffmann und Campe 2005", *Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik* 74 (2007): 123-126.
90. "Rezension: Hermann PAUL, *Deutsches Wörterbuch*, 10., überarb. und erw. Aufl., Buch und CD-ROM, Tübingen: Niemeyer 2006", *Muttersprache* 117 (2007): 373.
91. "Rezension: Heiner BOUWER, *Studien zum Wortfeld um eald und niwe im Altenglischen*, Heidelberg: Winter 2004." *Anglia* 125 (2007): 122-124.
92. "Rezension: Ulrich AMMON et al., *Variantenwörterbuch des Deutschen: Die Standardsprache in Österreich, der Schweiz und Deutschland sowie in Liechtenstein, Luxemburg, Ostbelgien und Südtirol*, Berlin/New York: Walther de Gruyter 2005." *Zeitschrift für Angewandte Linguistik* 46 (2007): 119-121.
93. "Review: Gabriele STEIN, *Developing Your English Vocabulary*, 2nd ed., Tübingen: Stauffenburg 2008." *International Journal of Applied Linguistics* 19 (2009): 358-360.
94. "Review: Sture URELAND (ed.), *Convergence and Divergence of European Languages*, [Studies in EuroLinguistics 1], Berlin: Logos 2003; and Sture URELAND (ed.), *Integration of European Language Research*, [Studies in EuroLinguistics 2], Berlin: Logos 2005", *Zeitschrift für Sprachwissenschaft* 29 (2010): 200-202.

## II. Fachpublikationen im Internet

### Monographie

1. *Materialien zu einem etymologischen Wörterbuch des Dolomitenladinischen*. Eichstätt: Eigenverlag 2005 (<http://www1.ku-eichstaett.de/SLF/EngluVglSW/MEWD.pdf>).

### Herausgaben

2. *Journal for EuroLinguistiX*, Hauptherausgeber seit vol. 1 (2004) (<http://www.eurolinguistix.com>)
3. *Onomasiology Online*, Hauptherausgeber seit vol. 1 (2000) (<http://www.onomasiology.de>)

### Artikel

4. "On the Description of National Varieties: Examples from (German and Austrian) German and (English and American) English." *Linguistik Online* 7 (2000) (<http://www.linguistik-online.de>).
5. "Sull'etimologia dell'emiliano *bega* ed altre denominazioni cisalpine per l'ape: Una nota sull'eredità celtica nel lessico dell'apicoltura." *Onomasiology Online* 1 (2000).
6. "Osservazioni etimologiche sulle espressioni per il lampone nella Gallia cisalpina." *Onomasiology Online* 1 (2000).
7. "On the Names for Wednesday in Germanic Dialects with Special Reference to West Germanic." *Onomasiology Online* 2 (2001).
8. [mit Alfred BAMMESBERGER:] "ModE *girl* and Other Terms for 'Young Female Person' in

- English Language History.” *Onomasiology Online* 2 (2001).
9. “The Lizard Off Laws: Dolomitic Ladin Designations with Irregular Developments.” *Onomasiology Online* 3 (2002).
  10. “Moderne Probleme und Ergebnisse einer Dialektstudie: Dialektgebrauch, Dialektkenntnis und onomasiologische Kenntnis bei Schülern aus Treuchtlingen.” *Onomasiology Online* 3 (2002).
  11. “Some Thoughts on a Cognitive Onomasiological Approach to Word-Formation with Special Reference to English.” *Onomasiology Online* 3 (2002).
  12. “Names for *Tussilago farfara* L. in English Dialects.” *Onomasiology Online* 4 (2003): 15-21.
  13. “Borrowing as a Word-Finding Process in Cognitive Historical Onomasiology.” *Onomasiology Online* 4 (2003): 22-42.
  14. “A Qualitative and Quantitative Presentation of the Forces for Lexemic Change in the History of English.” *Onomasiology Online* 5 (2004): 15-55.
  15. “The Terms for ‘Flower’ from the Alps to the Appennines.” *Onomasiology Online* 5 (2004): 140-145.
  16. “Why We Need an Internet Venue for Studying European Language Culture.” *Journal for EuroLinguistiX* 1 (2004): 1-8.
  17. “The Role of English in Learning and Teaching European Intercomprehension Skills.” *Journal for EuroLinguistiX* 2 (2005): 1-18.
  18. “Socioeconomic Linguistics (or Linguistic Socioeconomics)—a New Field of European and Global Research and Teaching”, *Journal for EuroLinguistiX* 2 (2005): 19-43. (www.eurolinguistix.com)
  19. “Reflections on Concepts of English for Europe: British English, American English, Euro-English, Global English.” *Journal for EuroLinguistiX* 2 (2005): 44-64.
  20. “*Adieu, Bye-Bye, Cheerio*: The ABC of Leave-Taking Terms in English Language History.” *Onomasiology Online* 6 (2005): 56-64.
  21. “Comments on Pavol Štekauer’s Onomasiological Approach to Word-Formation.” *SKASE Journal of Theoretical Linguistics* 2.2 (2005): 76-81.
  22. “Towards Global English via Basic Global English (BGE): Socioeconomic and Pedagogic Ideas for a European and Global Language (with Didactic Examples for Native Speakers of German).” *Journal for EuroLinguistiX* 2 (2005): 65-164.
  23. “Globish and Basic Global English (BGE): Two Alternatives for a Rapid Acquisition of Communicative Competence in a Globalized World?” *Journal for EuroLinguistiX* 3 (2006): 1-13.
  24. “How Onomasiologists Can Help with Contributing to Wikipedia.” *Onomasiology Online* 7 (2006): 1-15.
  25. “Developing More than Just Linguistic Competence—The Model *LdL* for Teaching Foreign

- Languages (with a Note on Basic Global English).” *Humanising Language Teaching* 8.5 (2006) (<http://www.hltnmag.co.uk/sep06/mart01.htm>).
26. “Von Klammeraffen und Gänsefüßchen: Kultur und Kognition im Spiegel der Satz- und Sonderzeichen.” *Onomasiology Online* 8 (2007): 1-16. (<http://www.onomasiology.de>)
  27. “Summary, Supplement and Index for Grzega, *Bezeichnungswandel*, 2004”, *Onomasiology Online* 8 (2007): 18-196.
  28. “L’occitan comme source d’européismes médiévaux?”, *Journal for EuroLinguistiX* 4 (2007): 1-4.
  29. [mit Marion SCHÖNER]: “*Basic Global English (BGE)* as a Way for Children to Acquire Global Communicative Competence: Report on an Elementary School Project.” *Journal for EuroLinguistiX* 4 (2007): 5-15.
  30. [mit Marion SCHÖNER]: “*ELiX*’s Contribution to the Year of Intercultural Dialogue”. *Journal for EuroLinguistiX* 5 (2008): 1-12.
  31. “A Few Notes on Conversational Patterns in Germany and Austria.” *Journal for EuroLinguistiX* 5 (2008): 13-22.
  32. “A Few Notes on Conversational Patterns in Italy.” *Journal for EuroLinguistiX* 5 (2008): 35-40.
  33. “A Few Notes on Conversational Patterns in European Castilian.” *Journal for EuroLinguistiX* 5 (2008): 41-46.
  34. [mit Leelo KEEVALLIK]: “A Few Notes on Conversational Patterns in Estonian.” *Journal for EuroLinguistiX* 5 (2008): 80-87.
  35. [mit Pavol ŠTEKAUER]: “Survey on Some Speech-Acts in Slovakia.” *Journal for EuroLinguistiX* 5 (2008): 94-100.
  36. [mit Jenni TURUNEN]: “A Few Notes on Conversational Patterns in Finland.” *Journal for EuroLinguistiX* 5 (2008): 88-93.
  37. “Elements of a Basic European Language Guide.” *Journal for EuroLinguistiX* 5 (2008): 118-133.
  38. “Lingua Franca English as a Way to Intercultural and Transcultural Competence: Basic Global English (BGE) and Other Concepts of English as a Lingua Franca.” *Journal for EuroLinguistiX* 5 (2008): 134-161.
  39. “How to Do Things with English Words—in Intercultural Situations: On Basic Global English (BGE) and Beyond.” *Onomasiology Online* 9 (2008): 1-18.
  40. “Zur Stärkung des Status von Sprachen dank Wikimedia.” *Journal for EuroLinguistiX* 6 (2009): 1-12.
  41. “Socioeconomic, Psychological and Linguistic Research for a European Lingua Franca Policy Creation, Evaluation and Survival of a Rejected EU Research Proposal.” *Journal for EuroLinguistiX* 6 (2009): 13-51.

42. "Sinatra, Henry und andere moderne Enzyklopädisten: Synchron und diachron vergleichende Anmerkungen zur Eigen- und Fremdbenennung von Wikipedia-Autoren." *Linguistik Online* 43 (2010): 45-65.
43. "Can Language Make You Economically Human and Happy? Some Statistical Views on Socioeconomic Performance, Language Policies and Patterns of Communication". *Journal for EuroLinguistics* 7 (2010): 3-25.
44. [mit Sandra STENZENBERGER]: "Teaching Adults Intercultural Communication Skills with Basic Global English (BGE)." *Journal for EuroLinguistics* (in Vorbereitung).

### Rezensionen

45. "Review: Martin HASPELMATH et al. (eds.), *World Atlas of Linguistics Structures*, Oxford: Oxford University Press 2005." *Journal for EuroLinguistics* 6 (2009): 52-54.
46. "Review: Kristin BÜHRIG / Jan T. ten THIJE (eds.), *Beyond Misunderstanding*, Amsterdam/Philadelphia: Benjamins 2006." *Journal for EuroLinguistics* 6 (2009): 55-56.

### III. Publikationen für ein allgemeines bzw. nicht-linguistisches Publikum

#### Monographien

1. *Sprachwissenschaft ohne Fachchinesisch: 7 aktuelle Studien für alle Sprachinteressierten*, Aachen: Shaker 2001. [Wendet sich sowohl an ein linguistisches als auch ein allgemeines Publikum. Darin die folgenden Beiträge: "Deutschländisch und Österreichisch: Mehr Unterschiede als nur in Wortschatz und Aussprache" (7-26), "Feministische Linguistik: Anmerkungen zur soziolinguistischen Variable 'Geschlecht'" (27-40), "Sprache, Kommunikation und die ältere Generation: Einige Beobachtungen" (41-56), "Zu den pseudo-englischen Fremdwörtern im Deutschen (und zum Einfluss des Englischen auf das Deutsche generell)" (57-70), "Eigentümliche zeitgenössische Schreibgebräuche: Zur Verwendung von Apostrophen und inneren Großbuchstaben" (71-80), "Über Homonymenkonflikt als Auslöser von Wortuntergang" (81-98), "Moderne Onomasiologie und die Bezeichnungen für 'fremd' und 'eigen'" (99-116).] [= Eintrag I.2]
2. *EuroLinguistischer Parcours: Kernwissen zur europäischen Sprachkultur*, Frankfurt (Main): IKO 2006. [= Eintrag I. 4]

#### Artikel

3. "Zur Geschichte des Ortsnamens *Treuchtlingen* in Mittelfranken." *Jahrbuch für fränkische Landesforschung* 66 (2001): 1-8.
4. "Zur Geschichte des Ortsnamens [i.e. *Ganacker*]." In: SCHÜTZ Ernst (ed.), *Ganacker: Von Wallfahrt und Wirtshaus, von Benefiziaten und Bauern*, 157-160, Ganacker: Eigenverlag 2004.
5. "Notas lingüísticas para usuarios de Wikipedia." *Boletín Lawen* 3.5 (2008): 112-120.
6. "Jean-Pol Martin: Ein Porträt des 'Vaters' von LdL." In: OEBEL Guido (ed.), *LdL (Lernen durch Lehren) goes global: Handlungsorientierter Fremdsprachenunterricht in Japan*, 25-29, Hamburg: Dr. Kovač 2009.

## IV. Lehr- und Lernmaterialien für Schule, Hochschule und Selbststudium

### Monographien

1. *Repetitorium zur englischen Sprachwissenschaft*, 2., überarbeitete Auflage, Heidelberg: Winter 2001.
2. [mit Marion SCHÖNER]: *English and General Historical Lexicology: Materials for Onomasiology Seminars*, [Onomasiology Online Monographs 1], Eichstätt: Katholische Universität 2008. (<http://www.onomasiology.de>)
3. [unter Mitwirkung von Marion SCHÖNER und Katja WEBER]: *Hello World! vol. 1: Teacher Handbook Basic Global English (BGE) for Age Group 7-10*, vol. 2: *Learner Materials Basic Global English (BGE) for Age Group 7-10*, Eichstätt: ASEcoLi 2009.
4. [unter Mitwirkung von Marion SCHÖNER]: *How to Become the Perfect Intercultural Professor – Tricks and Bricks for Intercultural Academic Teaching in English (and Other Languages)*, Eichstätt: ASEcoLi 2009.
5. *Tickets to Basic Global English – Englisch in 111 Tagen*, Eichstätt: ASEcoLi 2009.
6. [unter Mitwirkung von Marion SCHÖNER]: *Welcome to the World! Basic Global English (BGE) Do-It-Yourself*, vol. 1: *Basic Book*, vol. 2+3: *Audio-CDs*, vol. 4 *Deutsche Begleitmaterialien*, Eichstätt: ASEcoLi 2009.
7. *Welcome, Global Players! Basic Global English (BGE) for Adult Learner Groups*, vol. 1: *Deutsche Version*, Eichstätt: ASEcoLi 2009.
8. *Introduction to Linguistics from a Global Perspective – An Alternative Approach to Language and Languages*, München: LINCOM 2011. [= Eintrag I.5]

### Grundlegende Internetmanuskripte

9. “LdL in universitären Kursen: Ein hochschuldidaktischer Weg zur Vorbereitung auf die Wissensgesellschaft.” Auf: <http://www.ldl.de/material/berichte/uni/uni.htm>. 2003.
10. “Lernen durch Lehren und Forschen: Bildungs-, lehr- und lernökonomische Hinweise und Materialien.” Auf: <http://www.ldl.de/material/berichte/uni/uni.htm>. 2005.
11. “Learning by Teaching: The Didactic Model LdL in University Classes.” Auf: <http://www.ldl.de/material/berichte/uni/uni.htm>. 2005.